

In stillem Gedenken an

Hilda Mimiet^z geb. Rißler

gestorben am 26. Dezember 2018



Gertrud Brombacher

schrieb am 14. Januar 2019 um 19.08 Uhr

Den beiden Töchtern sowie den beiden Enkelinnen möchte ich mein aufrichtiges Mitgefühl übermitteln.

Nachdem ich erfahren habe, dass Hilda gestorben ist, gehen die Gedanken zur Zeit sehr weit zurück in die Vergangenheit.

Als ehemalige Nachbarstochter und häufige Spielkameradin habe ich mit Hilda eine gemeinsame, bäuerlich geprägte Kindheit in Wasser, damals noch ein richtiges Dorf mit Kopfsteinpflaster und Dorfbach, erleben dürfen.

Eure Mutter und Großmutter wird für mich immer s`Rißler`s Hilda sein.
Alles Gute!



Nadine Kochanek

schrieb am 7. Januar 2019 um 16.37 Uhr

Liebe Mama, liebe Gotti....

den Verlust den ihr verspürt, ist keineswegs in Worte zu fassen. Ihr habt eure geliebte Mutter verloren.. wir haben unsere geliebte Großmutter verloren.

Der Tod ist nicht der schlimmste Verlust im Leben. Der schlimmste Verlust, ist was in euch stirbt, während ihr am Leben seid. Gebt niemals auf.

Wir halten zusammen und sind stark.



Klaus Reißler

schrieb am 28. Dezember 2018 um 10.28 Uhr

Liebe Sandra, Martina, Nadine und Alisa,
Eure Mutter und Großmutter ging nun den Weg, den wir alle, die einen früher, die anderen später, einmal gehen müssen. Deshalb möchte ich Euch zum Tod von Hilda mein Mitgefühl zum Ausdruck bringen. Einerseits war es für sie eine Erlösung von einer Krankheit, welche sie über viele Jahre hinweg geplagt und gefordert hat. Andererseits heißt es aber auch, von einem lieben Menschen Abschied zu nehmen.

Klaus Reißler